

Wbz, 25.09.18

# Abiturienten spenden an das Kinderdorf

**BENEFIZ** Abgänger der Goetheschule helfen

**WETZLAR** „Goethes letzter Akt“ – ein zutreffendes Motto hat der Abschlussjahrgang 2018 der Goetheschule gewählt; Denn es sollte der letzte Jahrgang sein, der noch in den alten Räumlichkeiten, vor Beginn der Sanierung, fleißig auf das Abitur hingearbeitet hat.

Während ihrer Schulzeit waren die Schüler und Schülerinnen aber auch außerhalb der Klassenräume nicht untätig. So ist es fast schon Tradition, dass jeder Jahrgang versucht, einen zuvor festgelegten Zielbetrag zu erwirtschaften, um sich nicht nur den lang ersehnten Abi-Abend finanzieren zu können, sondern darüber hinaus auch etwas mit anderen Menschen zu teilen.

Die Schülerschaft war also gefragt. Durch den Verkauf von Kuchen, Punsch, der Akquise von Sponsoren oder gar der Teilnahme an einem Video-Wettbewerb haben alle gemeinsam fleißig Geld ge-

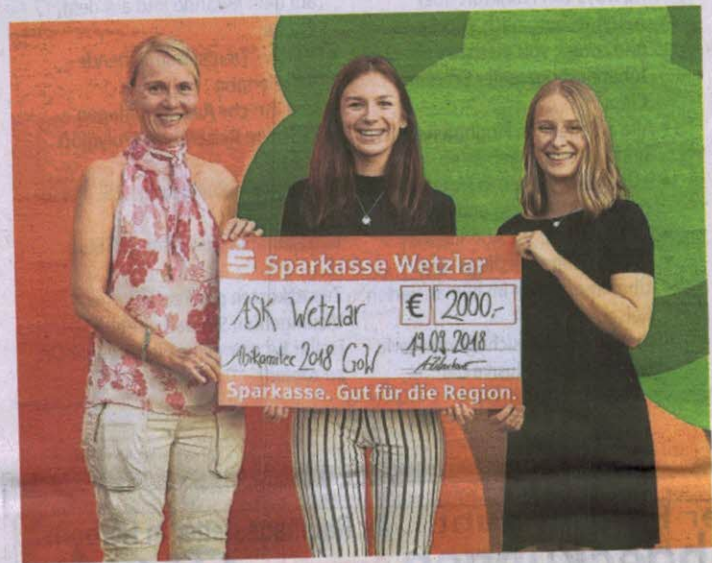
sammelt. Mit Erfolg: Ein Teil des Erlöses ging an den Nachfolgejahrgang, der eine kleine Starthilfe für den bevorstehenden Abschluss erhielt.

## Kreative Ideen bringen 2000 Euro Erlös ein

Doch war es den Schülern und Schülerinnen ein Anliegen, auch eine soziale Einrichtung aus der Region finanziell zu unterstützen. Ihre Wahl fiel auf das Albert-Schweitzer-Kinderdorf (ASK), heilpädagogisch-therapeutische Einrichtung der Jugendhilfe in Wetzlar.

Mit ihren kreativen Ideen haben die Schüler dazu beigetragen, dass das Orga-Team des Abi-Komitees 2018, bestehend aus Anna Harnacke, Jannis Wrackmeyer und Alina Zdravkovic, dem ASK einen Scheck über die stolze Summe von 2000 Euro überreichen konnte.

Das Team des Kinderdorfs bedankte sich herzlich für die Unterstützung des Abschlussjahrgangs der Goetheschule. (red)



Scheckübergabe im Kinderdorf (v. l.): Susanne Högler (Leitung Öffentlichkeitsarbeit & Sponsoring, Albert-Schweitzer-Kinderdorf Wetzlar) und die Mitglieder des Abi-Komitees 2018 der Goetheschule, Alina Zdravkovic und Anna Harnacke. (Foto: Albert-Schweitzer-Kinderdorf)